

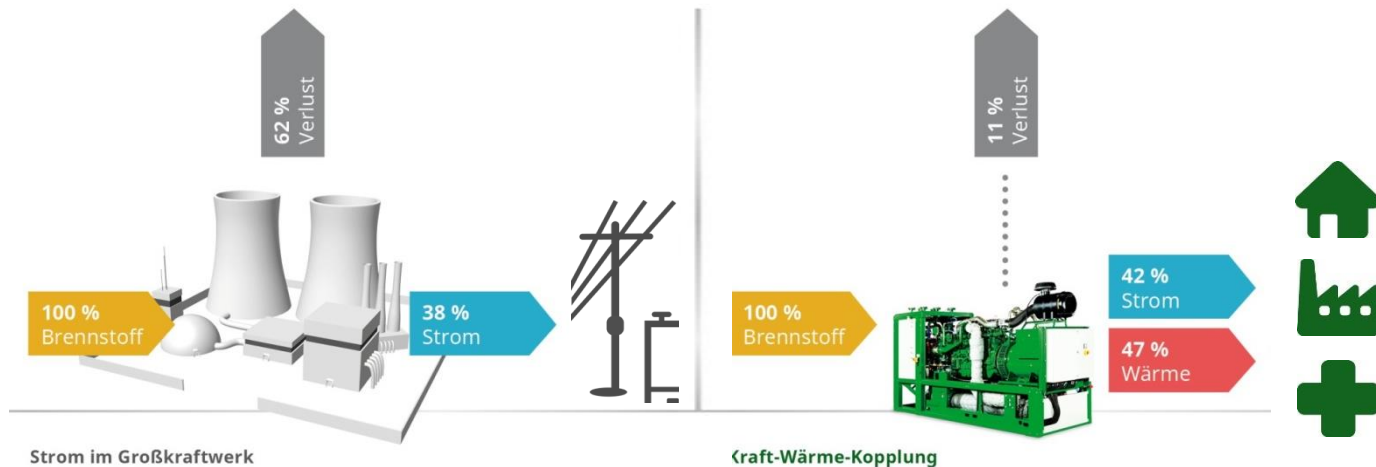


2G. Unternehmenspräsentation.

2G. Kraft-Wärme-Kopplung.

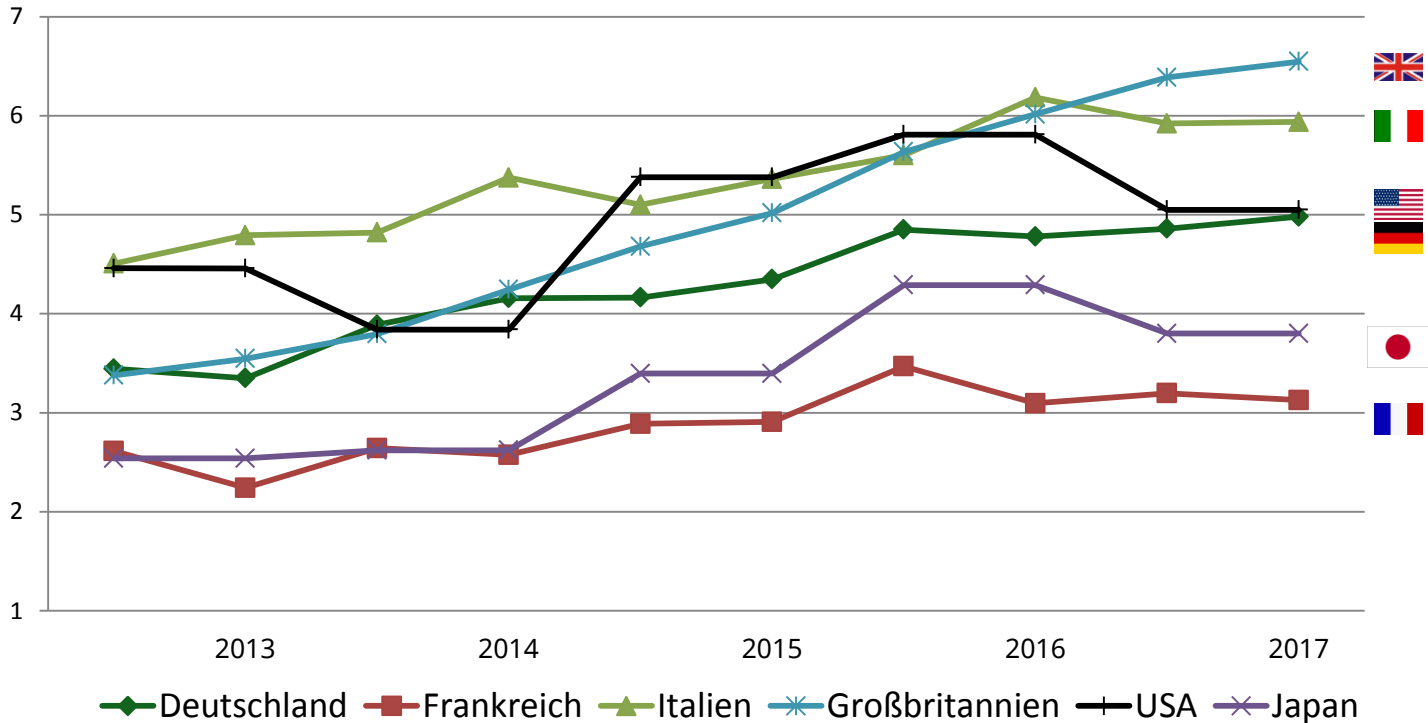
Deutsches Eigenkapitalforum
Frankfurt, 26./27. November 2018

Dezentrale vs. zentrale Stromerzeugung.



- Primärenergieeinsparung bis zu 40 % durch gleichzeitige Wärmenutzung
- bis zu 60 % CO₂ (bzw. NO_x)- Einsparung bei Einsatz von Erdgas; weitgehende CO₂ (bzw. NO_x)-Neutralität bei Einsatz regenerativer Brennstoffe

Wirtschaftlich. Strom – vs. Gaspreis.



Quelle: Statistisches Bundesamt, Daten zur Energiepreisentwicklung

Vielfältig.

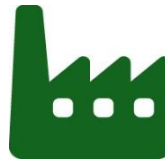
Anwendungsgebiete im Überblick.



Schulen und
Universitäten



Wohngebäude



Produzierendes
Gewerbe



Kläranlagen



Krankenhäuser



Seniorenzentren



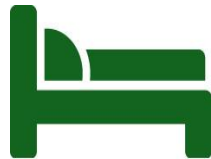
Lebensmittel-
industrie



Deponien



Schwimmbäder



Hotels



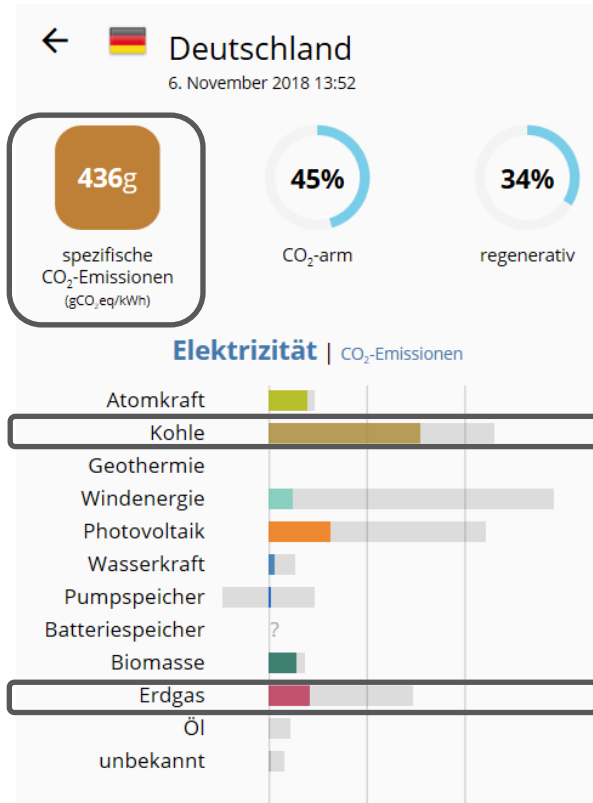
Stadtwerke



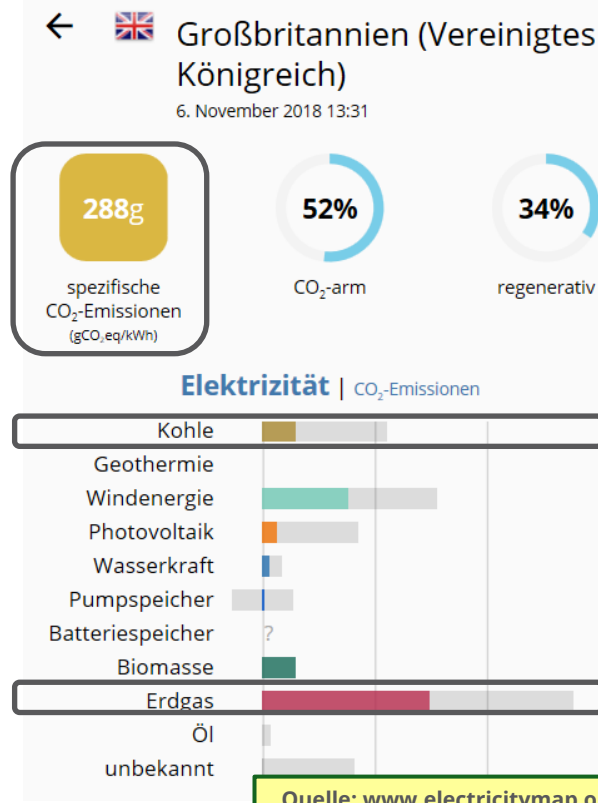
Biogasanlagen

Umweltschonend.

CO₂-Ausstoß in Deutschland und in Großbritannien.



www.2-g.de

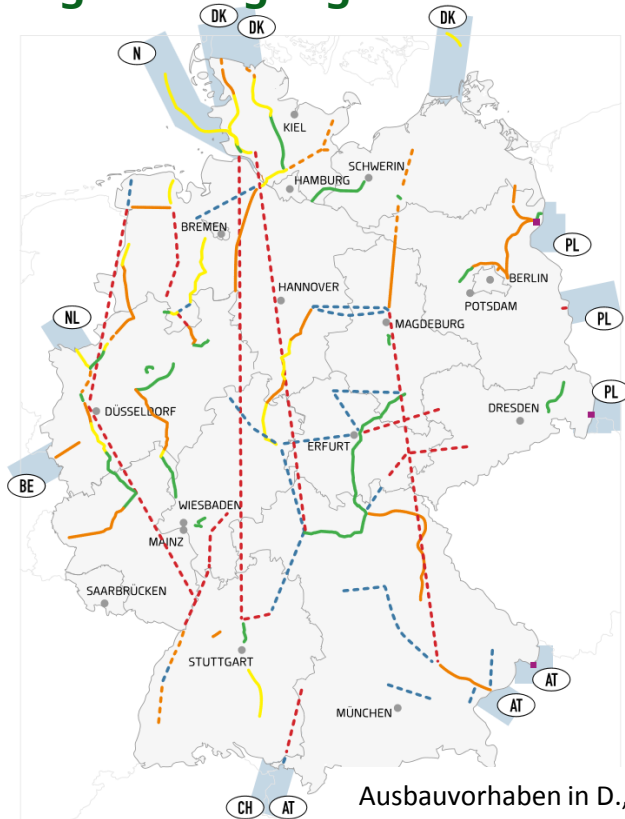


Quelle: www.electricitymap.org, 06.11.2018

2G. Kraft-Wärme-Kopplung.

Dezentral.

Energieerzeugung am Ort des Verbrauchs.

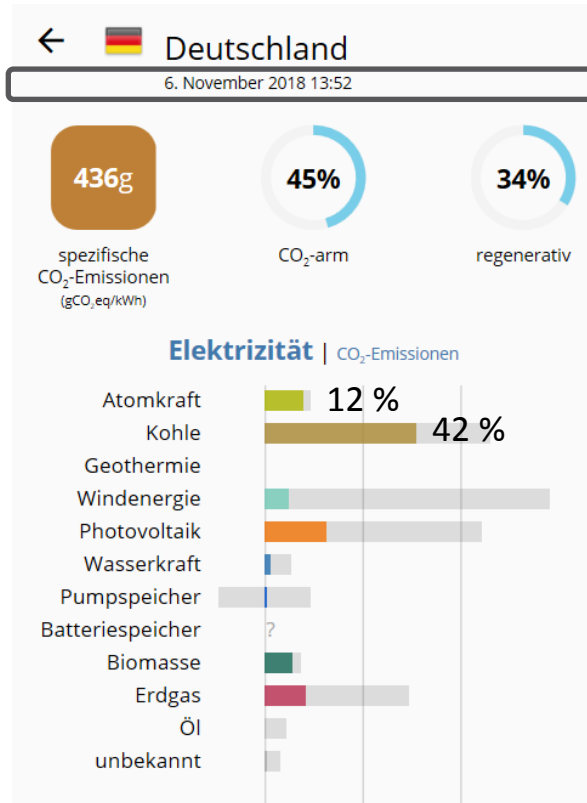


Ausbauvorhaben in D., Stand: 30.06.2018

- Aufbau der Übertragungsnetze hält mit dem Ausbau der grünen Stromerzeugung nicht Schritt (erst 12 % von insg. 7.700 km gebaut)
- Kosten der Nord-Süd-Leitung (bei Erdverkabelung): 8.000.000 Euro / km
- volatiler Ökostrom kann bisher nur 10 % der Gesamtleistung sichern
- **Über schnelle Verfügbarkeit, Zuverlässigkeit und hohe Flexibilität ermöglichen dezentrale KWK-Einheiten im Verbund die Funktionalität virtueller Großkraftwerke**

Flexibel.

KWK trägt zur Versorgungssicherheit bei.

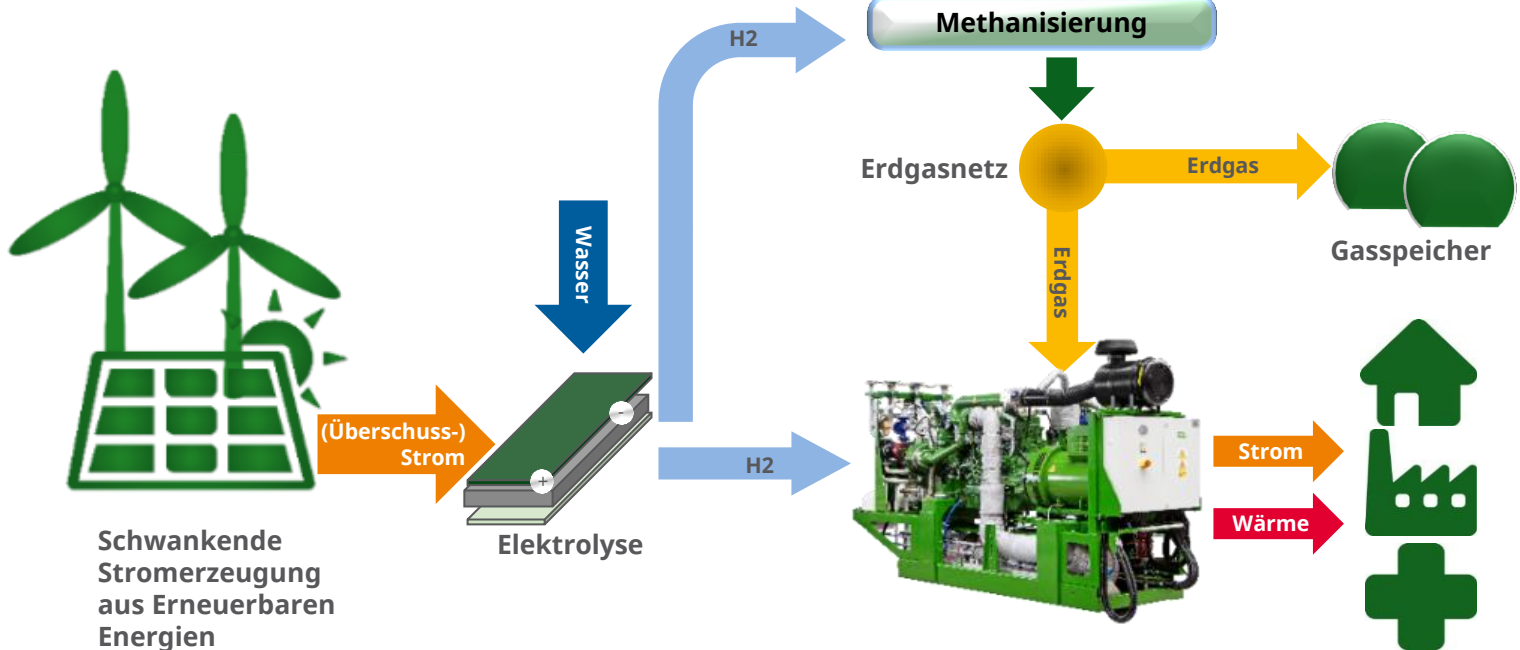


- Konventionelle Energieerzeuger stehen weiterhin für über 50 % der Erzeugungsleistung
- Kostenintensive und auf den Verbraucher umzulegende Noteingriffe ins Stromnetz notwendig, um Versorgungssicherheit zu gewährleisten (1,2 Mrd. Euro Gesamtkosten im Jahr 2017)

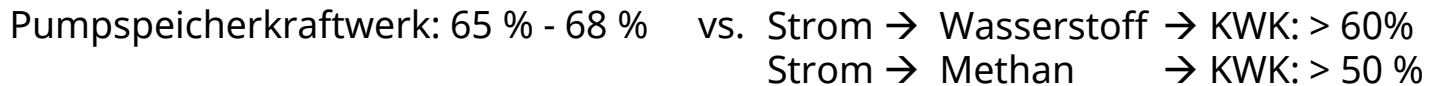
- Netzreserveabrufe in 2017 an 145 Tagen
- Einzelüberlastungsmaßnahmen in 2017 an 353 Tagen

➤ **KWK – Anlagen stellen nachfrageorientierte Ausgleichs- und Regelernergie innerhalb weniger Sekunden bereit !**

Zukunftsweisend. Power-to-Gas.



An aerial photograph showing a large concrete dam with a spillway, situated in a lush green forest. A reservoir is formed behind the dam, and a road or path runs along the top of the dam structure. The surrounding landscape is densely wooded with green trees.





2G – weltweit erfolgreich mit Kraft-Wärme-Kopplung.

- Gründung 1995 - Hauptsitz in Heek / Münsterland
- Einer der führenden Hersteller von Blockheizkraftwerken in Europa
- Lösungsanbieter
(Entwicklung, Produktion, Projektmanagement, Service, Finanzierung)
- Leistungsspektrum: 20 bis 2.000 kW elektrische Leistung
- Umsatzerlöse 2017: 189,4 Mio. Euro;
Ø 10% jährliches Umsatzwachstum seit 2013
- 6 Tochtergesellschaften im Ausland (USA, UK, F, I, E, Pol)
- Seit 2007 an der Börse (Scale)
- Ca. 600 Mitarbeiter weltweit
davon ca. 200 Mitarbeiter im Service
- Über 5.000 Anlagen in 49 Ländern installiert

Produktportfolio.

Produktgruppe	Leistungsklasse	Gasart
g-box.	20 bis 50 kW	Erdgas / Flüssiggas
patruus.	50 bis 400 kW	Erdgas / Biogas / Deponie – und Klärgas
aura.	100 bis 150 kW	Erdgas
agenitor.	75 bis 450 kW	Erdgas / Biogas / Deponie – und Klärgas
avus.	500 bis 2.000 kW	Erdgas / Biogas / Deponie – und Klärgas



2G – der Technologieführer.

- Entwicklungstochter 2G Drives GmbH mit 40 Ingenieuren und Technikern
- Entwicklungsschwerpunkte: Wirkungsgradsteigerungen, Verlängerung der Wartungsintervalle, digitale Anlagensteuerung, Erschließung neuer Anwendungsgebiete
- F&E- Erfolge 2017 / 2018:
 - Entwicklung einer Gasmischanlage für den kontinuierlichen Betrieb von Klärgas-BHKW
 - Entwicklung der neuen aura – Baureihe mit 90 % Emissionseinsparung pro kWel.
 - Überführung einer Eigenentwicklung zur Abwärmeverstromung („ORC Prozess“) in die Vorserie
 - Entwicklung einer rein wasserstoffbetriebenen KWK-Anlage in 2018



Unternehmenskennzahlen.

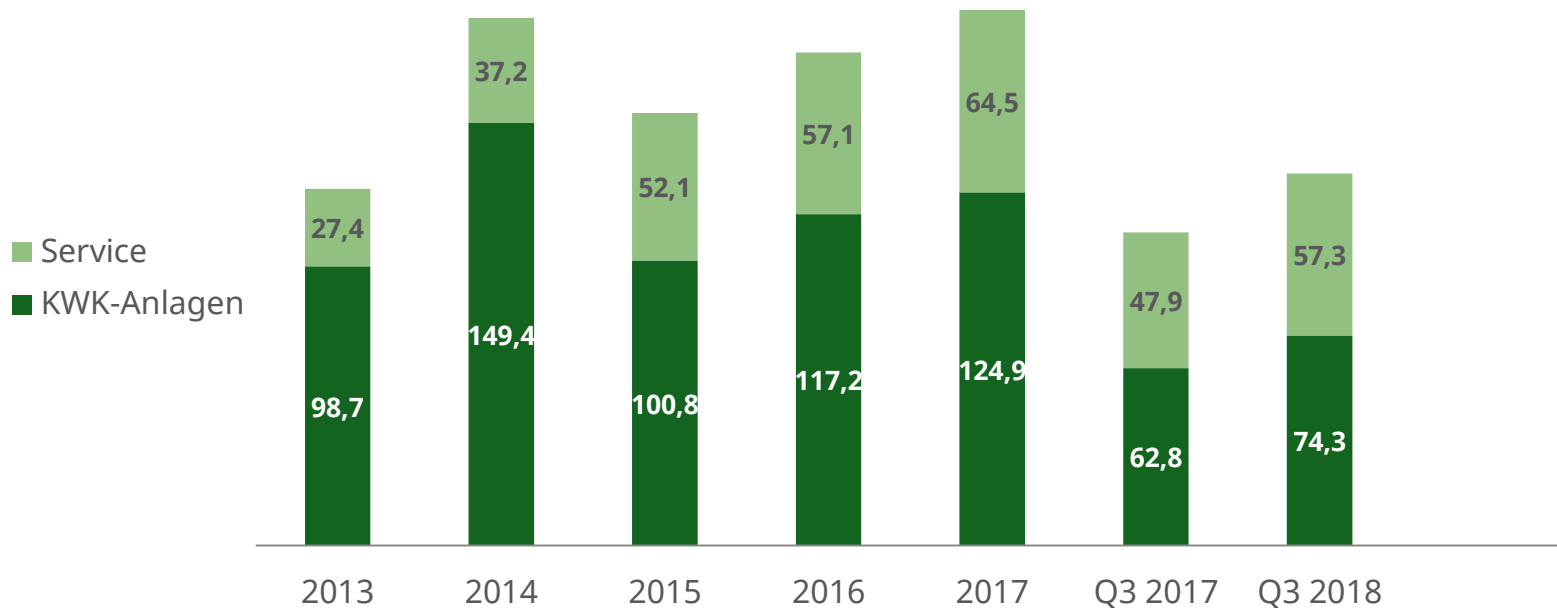
in TEUR	2017	2016	2015	2014	2013
Umsatzerlöse	189.404	174.299	152.884	186.605	126.130
Gesamtleistung	190.494	183.622	154.713	189.556	137.510
EBIT	7.333	5.649	4.772	11.287	3.117
Marge	3,9 %	3,2 %	3,1 %	6,1 %	2,5 %
Materialintensität	66,6 %	70,1 %	65,0 %	70,7 %	70,5 %
Personalintensität	17,2 %	16,3 %	18,9 %	13,4 %	15,6 %
Eigenkapitalquote	47,9 %	47,5 %	54,9 %	56,2 %	53,2 %
Operativer Cashflow	12.845	6.382	2.061	8.262	4.442
Nettoverschuldung	-9.728	-3.910	-4.214	-5.250	-2



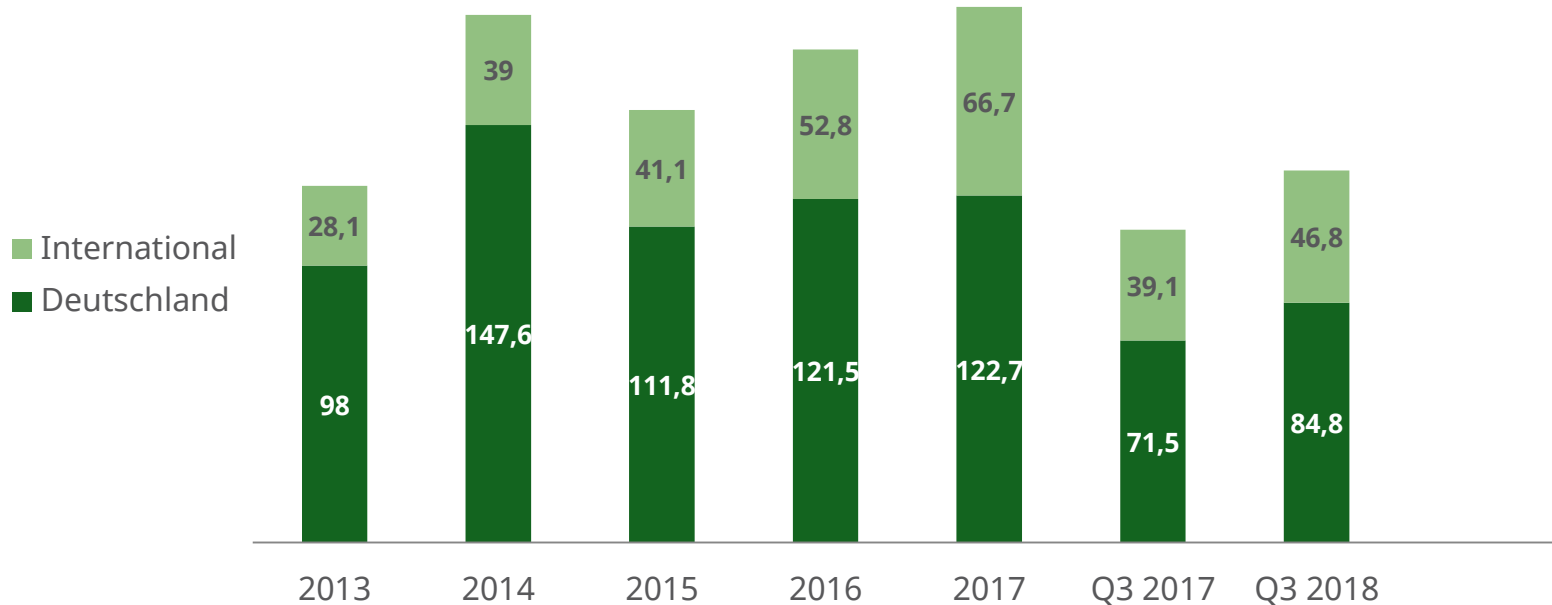
Auftragseingang zum 30.09.2018.

in Mio. Euro (zum 30.09.)	2018	2017	2016	2015	2014
Deutschland	85,0	65,0	59,1	52,5	107,2
Ausland	45,2	38,2	31,0	30,7	17,0
Gesamt	130,3	103,2	90,1	83,2	124,2
<i>belieferte Länder</i>	24	23	17	16	15

Umsatz-Entwicklung.



Umsatz-Entwicklung.



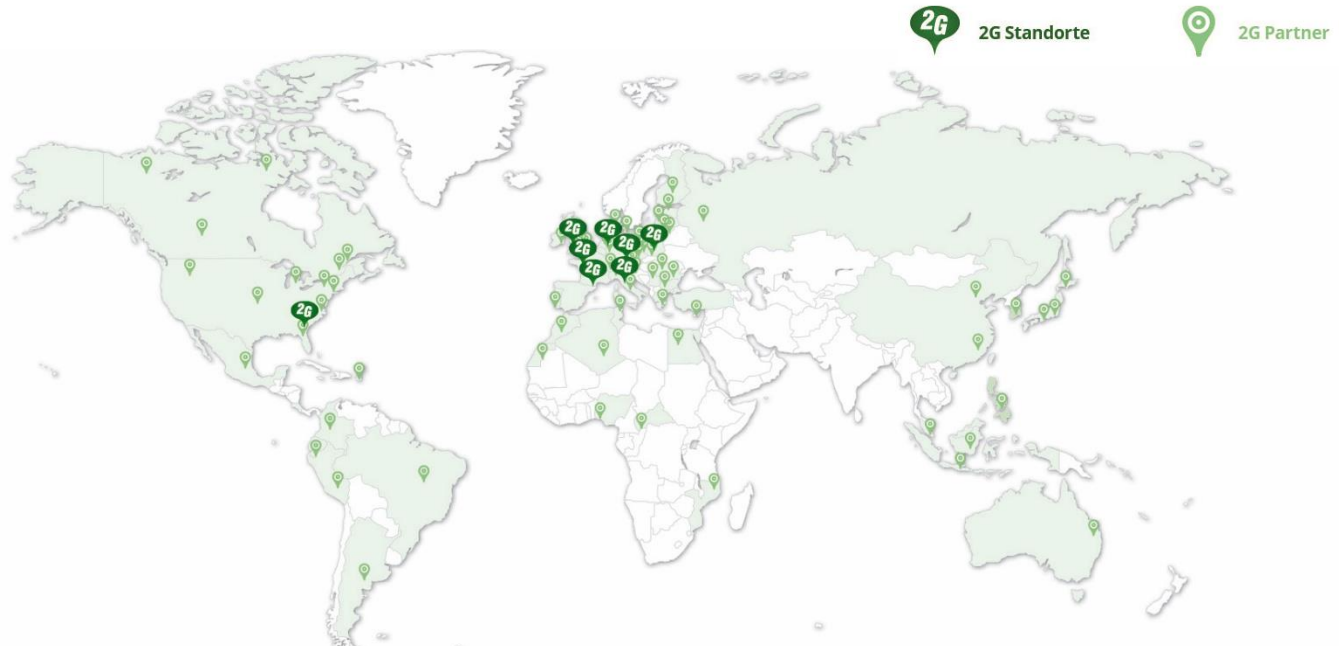
Referenzen.

national				international	
 Kempinski Hotel Berchtesgaden BAVARIAN ALPS			 GASAG <i>Fühl die Energie</i>		
					
					
					
					

Drei Treiber für organisches Wachstum und steigende Ertragskraft

- **Internationalisierung** durch Partnerkonzept und eigene Tochtergesellschaften
- **Digitalisierung** als Wert- und Wachstumstreiber
- **Lead to Lean**, d. h. Kostensenkungen und Effizienzsteigerungen in Produktion, Service und Beschaffung durch diverse Projekte

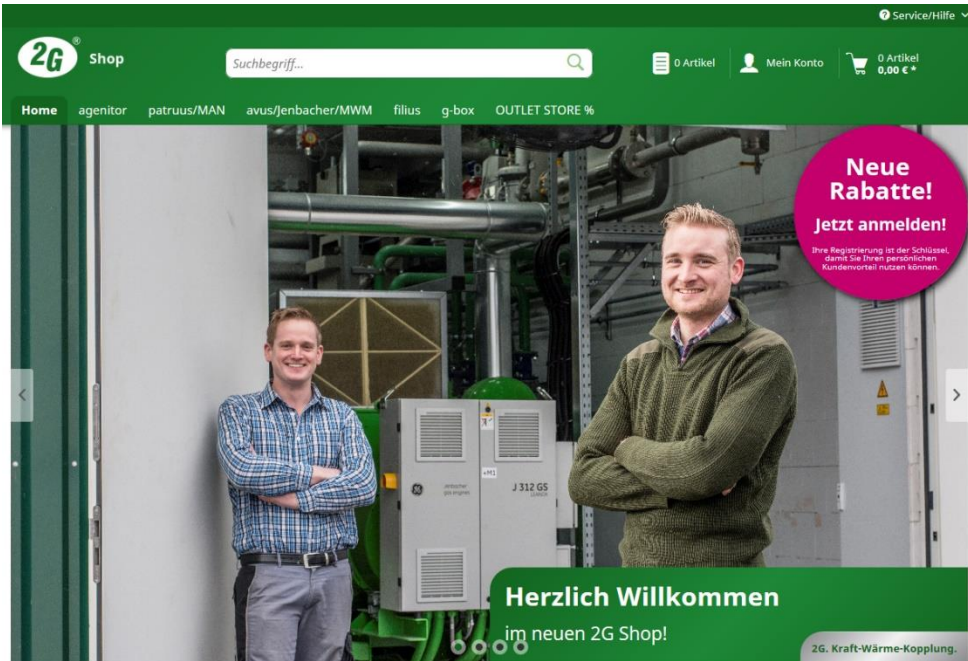
Internationalisierung.



- Exportanteil 2017 (KWK-Anlagen): 42 % ; Absatzerfolge bereits in 49 Ländern der Welt
- Auftragseingang im Ausland Q3 2018 YTD: + 18%; Ø Wachstum pro Jahr : ca. 27 %
- Erdgas als Brücke zu einer emissionsfreien Energieerzeugung

Digitalisierung.

- Start des 2G Onlineshops in 2018
- my.2-g.com:
12 digitale Tools für Anlagenbetreiber zur Optimierung des Anlagenmanagements
- >70% der Störmeldungen werden online gelöst



Willkommen im neuen Online-Shop für Ersatzteile und Zubehör!

Lead to Lean.

- **300 Mio. Euro Umsatz möglich ohne zusätzliche CAPEX**
- **Effizienzsteigerung im Service durch Reorganisation und Digitalisierung**
- **Kosteneinsparungen durch verbesserten Einkaufsprozess für Motoren und Motorenkomponenten: ca. 1 Mio. Euro in 2018**

Entwicklung von Umsatz, Auftragseingang und EBIT.

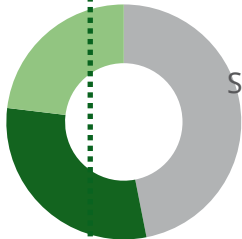


2G Aktie.

Aktionärsstruktur 2G Energy AG

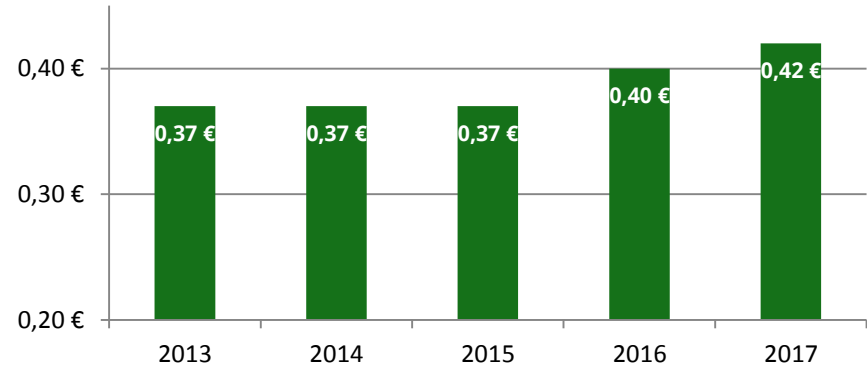
Ludger
Gausling
(23,3 %)

Christian
Grotholt
(30,0 %)



Streubesitz
(46,7 %)

Dividenden für die Geschäftsjahre 2013 -2017

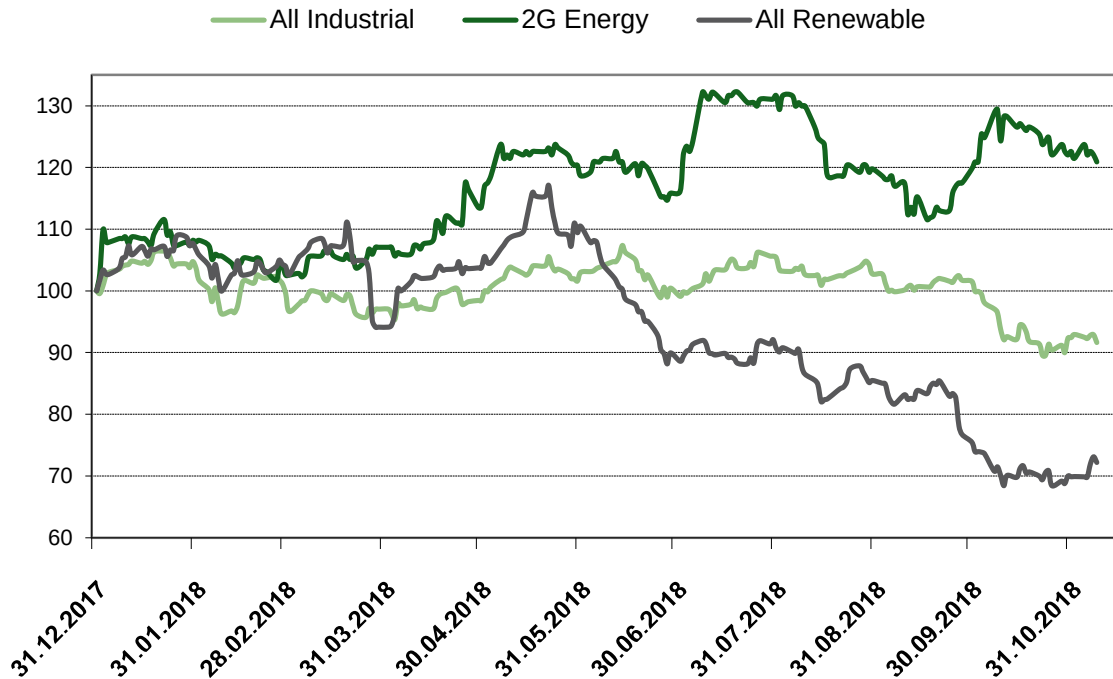


Analyst	Empfehlung		Datum	Kurspotential*
SMC Research	29,60	Kaufen	01.10.2018	+ 46,5 %
First Berlin	29,00	Kaufen	02.10.2018	+ 43,6 %
Equinet	23,50	Akkumulieren	30.04.2018	+ 16,3 %

* im Vergleich zum Kurs per 22.11.2018:
20,20 €

2G Aktie.

Wertentwicklung der 2G Aktie 2018 in %
(indexiert zum 01.01.18).

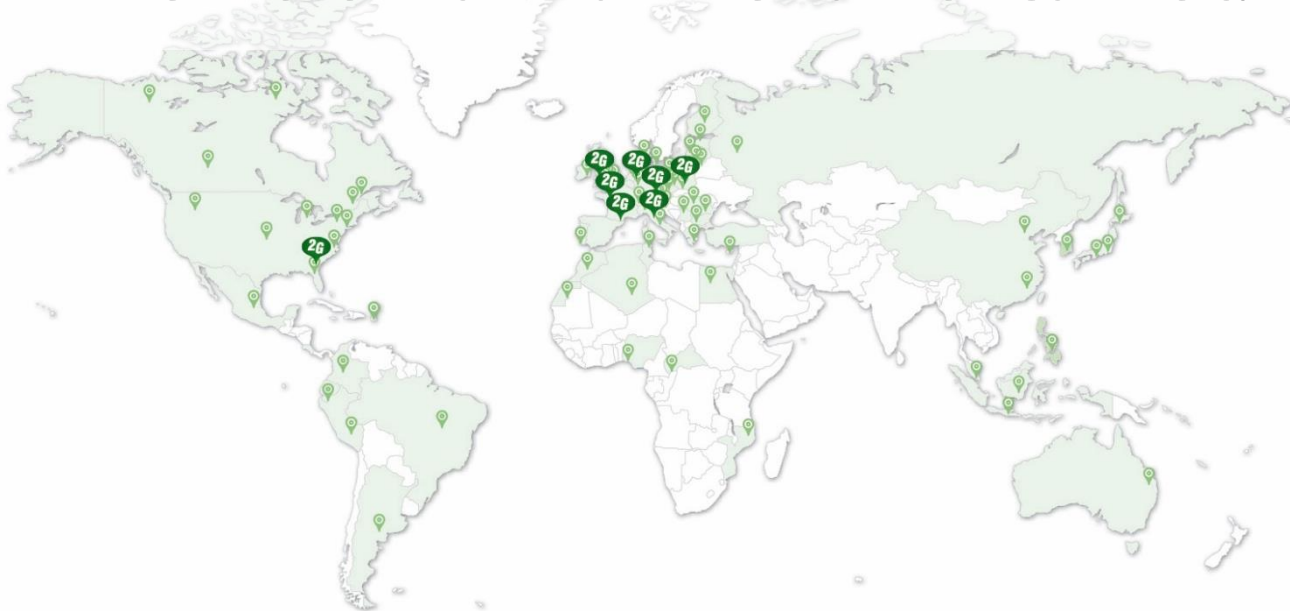




2G – Investment Case.

- Steigende Ertragskraft mit mittelfristigem Ziel einer EBIT-Marge von 10 %
- Rund 10 % organisches Umsatzwachstum pro Jahr
- Starke Bilanz:
 - EK-Quote fast 50 %
 - Netto- Cashposition 14 Mio. Euro per 30.06.2018, stabile Cashflows durch Servicegeschäft
- 300 Mio. Euro Umsatz ohne größere CAPEX realisierbar
- Steigende Diversifizierung der Umsatzerlöse:
 - Geschäftsbereich Service trägt ein Drittel des Konzernumsatzes
 - Auslandsgeschäft wächst kontinuierlich
- Marktanteil in D auf rund 25 % kontinuierlich ausgebaut
- Wettbewerbsvorteil durch F&E

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



2G will im Leistungsbereich zwischen 20 und 2.000 kW zu einem vollständig globalisierten Anbieter von gasbetriebenen KWK-Anlagen und-Lösungen werden!



Kontakt



Friedrich Pehle
CFO
+49 (0) 2568 9347 – 0
www.2-g.de
info@2-g.de

2G Energy AG
Benzstr.3
48619 Heek

Finanzkalender

04.-05. Dezember 2018

Investor Targeting
Konferenz, Genf

11. April 2019

Vorl. Zahlen zum
31. Dezember 2018,
Prognose 2019

10. Mai 2019

Veröffentlichung
Konzernabschluss
zum
31. Dezember 2018

13.-14. Mai 2019

Frühjahrskonferenz,
Frankfurt

25. Juni 2019

Ordentliche
Hauptversammlung,
Ahaus

Konzernbilanz per 31.12.2017 (Aktiva)

	31.12.2017	31.12.2016	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013
A. Anlagevermögen					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	656.384	784.501	792.774	769.967	645.877
2. Geschäfts- oder Firmenwert	4.051.858	4.620.897	4.959.167	4.546.203	4.909.668
3. Geleistete Anzahlungen	7.533	24.976	41.905	73.965	0
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	8.078.428	8.695.113	8.883.877	8.794.212	9.016.307
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.142.610	1.264.810	1.373.795	1.222.878	1.074.026
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.723.451	8.615.587	7.402.808	6.557.667	5.413.618
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	787.296	619.457	10.659	332.548	318.824
III. Finanzanlagen					
Sonstige Beteiligungen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	25.457.559	24.635.340	23.474.985	22.691.421	21.927.469
B. Umlaufvermögen					
I. Vorräte					
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	31.404.344	30.446.606	24.064.791	23.519.341	20.423.723
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	30.400.090	33.341.019	26.276.422	26.414.612	23.518.522
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	887.019	1.115.659	1.133.840	923.738	901.966
4. Geleistete Anzahlungen	2.448.481	2.021.179	1.640.314	635.712	941.287
5. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	-21.173.864	-23.544.590	-20.866.891	-20.336.407	-17.710.741
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	27.881.500	29.239.394	24.631.377	21.983.846	23.075.946
2. Sonstige Vermögensgegenstände	851.053	2.527.227	4.006.108	2.934.148	3.484.051
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten					
	16.117.059	10.199.770	10.149.731	11.862.713	10.445.376
	88.815.680	85.346.265	71.035.692	68.706.496	65.354.634
C. Rechnungsabgrenzungsposten					
	550.227	437.258	380.836	339.390	344.753
D. Aktive latente Steuern					
	1.434.820	969.980	963.428	879.953	1.002.415
	116.258.285	111.388.843	95.854.941	92.617.260	88.629.271

Konzernbilanz per 31.12.2017 (Passiva)

	31.12.2017	31.12.2016	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013
A. Eigenkapital					
I. Gezeichnetes Kapital	4.430.000	4.430.000	4.430.000	4.430.000	4.430.000
II. Kapitalrücklage	11.235.300	11.235.300	11.235.300	11.235.300	11.235.300
III. Andere Gewinnrücklagen	40.299.580	0	0	0	0
IV. Konzernbilanzgewinn	178.736	37.243.643	37.085.300	35.947.762	31.092.159
V. Nicht beherrschende Anteile	572.562	656.447	499.050	772.769	384.077
VI. Ausgleichsposten aus der Fremdwährungsumrechnung	-1.005.336	-649.470	-602.681	-316.729	10.825
	55.710.843	52.915.920	52.646.968	52.069.102	47.152.362
B. Rückstellungen					
1. Steuerrückstellungen	2.685.679	952.260	998.459	918.776	119.692
2. Sonstige Rückstellungen	12.827.281	11.512.919	10.698.960	10.272.513	9.889.744
	15.512.960	12.465.179	11.697.419	11.191.289	10.009.436
C. Verbindlichkeiten					
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.363.971	6.276.666	5.913.451	6.144.210	7.232.351
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	23.347.060	25.746.843	14.786.643	12.833.896	11.325.961
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.091.988	6.786.438	5.387.209	5.616.962	7.529.864
4. Sonstige Verbindlichkeiten	5.231.463	7.197.797	5.423.251	4.699.642	5.335.309
	45.034.482	46.007.744	31.510.554	29.356.869	31.467.473
	116.258.285	111.388.843	95.854.941	92.617.259	88.629.271

Konzern - GuV per 31.12.2017

	01.01.2017 bis 31.12.2017	01.01.2016 bis 31.12.2016	01.01.2015 bis 31.12.2015	01.01.2014 bis 31.12.2014	01.01.2013 bis 31.12.2013
1. Umsatzerlöse	189.404.149	174.298.903	152.883.663	186.605.118	126.129.692
2. Verminderung / Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-2.307.390	7.064.598	71.912	2.874.473	11.272.170
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	3.397.241	2.258.188	1.757.696	76.042	108.307
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.302.582	1.412.999	3.284.036	3.204.070	1.682.311
5. Materialaufwand					
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	100.693.430	100.214.540	81.789.422	107.636.868	81.003.861
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	26.128.728	28.418.513	18.831.604	26.335.216	15.935.287
6. Personalaufwand					
a) Löhne und Gehälter	27.351.282	24.832.943	24.109.167	20.808.897	17.573.542
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	5.319.021	5.118.184	5.205.624	4.649.560	3.897.888
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	3.783.377	3.587.245	3.298.519	2.744.674	2.407.117
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	20.954.732	18.900.590	19.902.184	19.069.486	15.494.053
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	48.308	68.247	79.322	59.030	85.113
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	417.450	436.284	364.088	402.327	398.173
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.040.589	1.699.129	1.884.865	4.060.362	1.775.343
12. Ergebnis nach Steuern	5.156.281	1.895.505	2.691.354	6.956.175	1.129.829
13. Sonstige Steuern	233.492	111.434	88.436	72.780	101.064
14. Konzernjahresüberschuss	4.922.789	1.784.071	2.602.918	6.883.395	1.028.766
15. Nicht beherrschenden Anteilen zustehender Gewinn/Verlust	83.885	13.371	173.720	-388.692	-134.482
16. Konzerngewinn	5.006.674	1.797.443	2.776.638	6.494.703	894.284
17. Gewinnvortrag	37.243.643	37.085.300	35.947.762	31.092.159	31.836.975
18. Dividendenausschüttung	-1.772.000	-1.639.100	-1.639.100	-1.639.100	-1.639.100
19. Einstellung in die anderen Gewinnrücklagen	-40.299.580	0	-1.639.100	-1.639.100	-1.639.100
20. Konzernbilanzgewinn	178.736	37.243.643	37.085.300	35.947.762	29.453.059